

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Architectura vniversalis

Furttentbach, Joseph

Ulm, 1635

Ar und die Raeder/der Durchschnitt

[urn:nbn:de:bsz:31-108034](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-108034)

dem solle auch der Hagel beyfammen bleiben / wie man aber sonst Kupff-
ferne Hagelkugeln / Item Schlangenkugel / vnd Ketten wider den Erb-
feind zu schiessen pflegt / darvon ist in meinem zuvor auch berührten Itine-
rario Italiae folio. 199. 200. vnd daselbsten bey dem Kupfferblatt N. 7. An-
meldung geschehen / darauff ich mich nun referire.

Kupffernes
Hagelkugel.

Das Kupfferblatt N. 48.

Das Kupff-
fer-Blatt
No. 48.

Bey dem. 47. Kupfferblatt hievornen ist nun so
viel / als das Rohr / Schafft vnd die grosse Räder zum Steins-
stück anbelangt / zur Gnüge auch wohin mans gebrauchen
möge / discuriert worden: Demnach es aber die Nothturfft er-
fordert / ernannte Geschüßlinetwann auch in die Alte Thurn / Item auff
die Alte Stattemauern / in die Rondölli, so wol auch auff die Wehrhaff-
te Flöß vnd andere enge Päß zu stellen / aber von wegen ihrer zuvor an-
gedeuteten zwen hohen Rädern vnd grossen Schaffts sie nicht so weit mö-
gen hinauf gerückt werden / damit ihr Mundung für das Schießloch hin-
aus reichen möge / auch wegen ihres langen Schaffts oft nicht platz vnd
raum denselbigen zu stellen vorhanden ist. Damit man aber die vilernante
Rohr / als oben gehört / inn den engen Pässen auch nützlich gebrauchen
möge / so solle man hierzu gar geschmeidige Schäßlin (in aller Gestalt /
als wie in meinem obangedeuteten Itinerario Italiae. folio. 199. vnd daselb-
sten bey dem Kupfferblatt N. 7. zu sehen ist) verfertigen / derer Form vnd
Manier hernach zu vernemen ist.

Discursus vo-
der d. 3. Stein-
stück.

Der Schafft zum Steinstück.

Der ge-
schmeidige
Schaffe zu
Steinstück.

Hier wirdt die hindere Nebenwand des Schaffts mit ihrer eigentlichen
Abtheilung (welche Proportion dann vom Mundloch des Stückes ge-
nommen wirdt. des Steinstücks grosser Schafft aber / solle umb. 8. mahl
größer / dann dieser Riß ist / seyn) im Durchschnitt vor Augen gestellt:
Dann Bey

- A. solle der erste fordere Hauptriegel seyn;
- B. Der hindere Pfulgen / vnd bey
- C. wirdt die dicke des Bodens angedeut.

Ax vnd die Räder / der Durchschnitt.

Bey. D. D. seynd die. 2. fordere Rädlin / inmassen sie dann vornen gestaltet
seynd / im Durchschnitt zusehen: Bey. E. die Ax. F. der Boden des
Schaffts.

Die Ax vnd
die Rädlin
zum Stein-
stück.

G. G. beede Nebenwand des Schaffts / vnd. H. der fordere Hauptriegel.

Das Steinstück ganz fertig.

Zehunder steht nun das Steinstück auff seinem Schäßlin vnd. 4. Rädlin
ganz